Leipzigs Karl-Heine-Kanal: Kampf gegen invasive Wasserpflanzen beginnt!

Ab 16. Juni 2025 wird der Karl-Heine-Kanal in Leipzig von invasiven Wasserpflanzen befreit, um die Gewässernutzung zu sichern.

Karl-Heine-Kanal, Leipzig, Deutschland - Ab Montag, den 16. Juni 2025, beginnen umfassende Mäharbeiten im Karl-Heine-Kanal im Leipziger Westen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die ökologischen Funktionen des Gewässers zu erhalten und die öffentliche Nutzung des Kanals zu gewährleisten. Die Arbeiten, die bis zum 27. Juni andauern sollen, richten sich besonders gegen das verschiedenblättrige Tausendblatt (Myriophyllum heterophyllum), eine invasive Wasserpflanze, die sich in den letzten Jahren stark in den Gewässern von Leipzig verbreitet hat, wie **LVZ** berichtet.

Die invasive Art wächst im Sommer oftmals bis an die Gewässeroberfläche und beeinträchtigt dadurch den

Wassertourismus erheblich. Dies führt dazu, dass das Rudern und die Nutzung motorisierter Boote erschwert wird. Laut **Tag24** werden die Arbeiten mit zwei speziellen Amphibienfahrzeugen durchgeführt. Diese Fahrzeuge sind mit höhenverstellbaren Schneidewerken ausgestattet und können den Bewuchs auf einer Breite von bis zu fünf Metern und einer Tiefe von circa 1,6 Metern unter Wasser bearbeiten.

Ziel der Mäharbeiten

Ein zentrales Ziel dieser Mähaktionen ist die Entfernung des invasiven Pflanzenbewuchses, um die Rückkehr von Insekten ins Wasser zu ermöglichen. Das abgeerntete Schnittgut wird mit einem Floß an das Ufer transportiert, wo es abtropfen kann. Anschließend wird das Material an zentralen Umschlagplätzen weiterverwertet. Diese jährliche Maßnahme zur Gewässerunterhaltung wird stets an die Vegetationsentwicklung angepasst, um die Effektivität zu maximieren.

Ursachen der Verbreitung

Die rapide Verbreitung von Wasserpflanzen, besonders des verschiedenblättrigen Tausendblatts, wird durch mehrere Faktoren begünstigt. Hohe Temperaturen sowie der Einsatz von Kunstdünger und Gülle auf angrenzenden Feldern tragen dazu bei, dass diese Pflanzen noch schneller wachsen. Diese Umstände stellen eine zusätzliche Herausforderung dar, die es zu bewältigen gilt, um die Wasserqualität und die Nutzbarkeit des Karl-Heine-Kanals aufrechtzuerhalten.

Die anstehenden Mäharbeiten sind somit ein wichtiger Schritt für die ökologische Stabilität und die Freizeitnutzung des Kanals. Weitere Details über die infrastrukturellen Maßnahmen und deren Zukunftsperspektiven werden von der Stadt Leipzig im Verlauf der Arbeiten mitgeteilt.

Details	
Ort	Karl-Heine-Kanal, Leipzig, Deutschland
Quellen	• **www.lvz.de** • **www.tag24.de**

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net